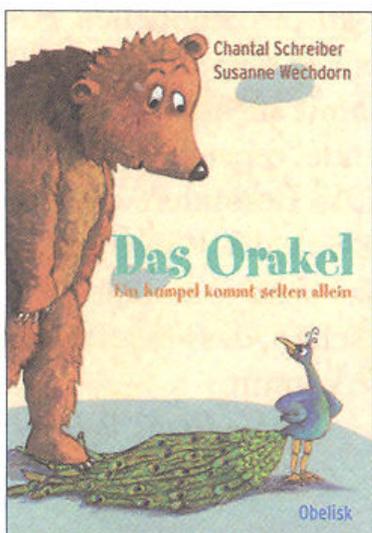


Schreiber, Chantal: Das Orakel

: ein Kumpel kommt selten allein / Chantal Schreiber. Mit Ill. von Susanne Wechdorn. - Innsbruck : Obelisk-Verl., 2011. - 61 S. : zahlr. Ill. (farb.) ISBN 978-3-85197-642-7 fest geb. : ca. € 10,95

Gegensätze ziehen sich an: Die Geschichte einer außergewöhnlichen Freundschaft. (ab 6) (JE)



Eine Höhle, jede Menge Waldbeeren und ein Honigstock gleich zur Stelle, so stellt sich der Bär ein perfektes Bärenleben vor. Doch bald stellt er fest, dass ihm etwas fehlt: Jemand, dem er abends sagen kann: „Bis morgen, Kumpel“. Auf Anraten der Eule soll er ein

Orakel aufsuchen und stößt am Hinweg auf einen eiteln Pfau, der ebenfalls auf der Suche nach einem besten Freund ist. Das Orakel rät den beiden grundverschiedenen, einander nicht besonders gut leidenden Tieren, sich gemeinsam auf die Suche nach einem besten Freund zu machen. Während ihrer Suche lernen die beiden am jeweils anderen einiges zu schätzen: Der Bär profitiert von der Schlaueit des Pfaus, der Pfau wiederum von der Stärke des Bären. Sie ergänzen sich als perfekte Reisegefährten, vertreiben sich die Langeweile mit „Fang den Pfau“ spielen und wünschen sich abends: „Bis morgen Kumpel“. Doch erst ein erneuter Gang zum Orakel bringt die Erkenntnis: Beide haben im anderen bereits einen besten Freund gefunden.

Die spannend erzählte und farbenfroh illustrierte Geschichte eignet sich sowohl zum Vorlesen als auch für ErstleserInnen. Die Geschichte ist eine Parabel über die Freundschaft, die feinfühlig und kitschfrei zeigt, wie Gegensätze überwunden werden und einander bereichern können. Eine Ode an die verschlungenen Wege der Freundschaft! Empfehlenswert!

Daniela Bähr